

<b>Modulnummer</b>	<b>387</b>
<b>Modulname</b>	Ernährungsmedizin: Pharmakotherapie ernährungsabhängiger Erkrankungen
<b>Modulname - englisch</b>	Pharmacotherapy of nutrition-related diseases
<b>Studiengang und -abschnitt</b>	M.Sc. Wahlmodul
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	vorerst einmalig im SS 2012 und WS 2012/13
<b>Modulverantwortlicher</b>	Dr. A. Bosity-Westphal
<b>Studienberatung zum Modul</b>	Dr. A. Bosity-Westphal
<b>Lehrveranstaltungen und Dozenten</b>	<b>Vorlesung:</b> Medikamentöse Behandlung ernährungsabhängiger Erkrankungen, Dr. A. Bosity-Westphal <b>Seminar:</b> Klinische Studien zur Pharmakotherapie ernährungsabhängiger Erkrankungen, Dr. A. Bosity-Westphal durch Dr. M. Johannsen
<b>Vorkenntnisse</b>	Kenntnisse der Ernährung des Menschen sowie der Pathophysiologie und Diätetik ernährungsabhängiger Erkrankungen (entsprechend den Inhalten der Module Ernährung des Menschen (B.Sc.) und Ernährungslehre (M.Sc.))
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Plätze</b>	30 Anmeldung ab 1. Dienstag im Februar 10.00 Uhr: Liste am schwarzen Brett des Instituts für Humanernährung
<b>Lehrformen (Präsenzstunden / Workload)</b>	Vorlesung (30 h / 90 h) + Seminar (30 h / 90 h)
<b>Ablauf</b>	Vorlesung: geblockt in der Vorlesungszeit/alle 14 Tage montags und freitags Seminar: wöchentlich in der Vorlesungszeit
<b>Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen</b>	Klausur 50 % Bosity-Westphal R+H 50% Johannsen
<b>Ausweis</b>	Zur Prüfung erforderlich
<b>European Credit Points des Moduls</b>	6
<b>Ziele des Moduls</b>	Die Studierenden kennen die Wirkung und Nebenwirkungen sowie die Mechanismen verschiedener Medikamente, welche zur Behandlung ernährungsabhängiger Erkrankungen zusammen mit und auch ohne Diätetik eingesetzt werden. Die anteilige Bedeutung wird im Vergleich zur diätetischen und Lebensstil-Intervention herausgearbeitet. Der Studierende soll die Bedeutung der medikamentösen Behandlung aus Sicht der Pathophysiologie der Erkrankung verstehen und im Rahmen von diätetischen und Beratungsmaßnahmen im Kontext der gesamten Therapie erklären.

**Inhalte des Moduls**

Medikamente zur Senkung des Körpergewichtes (Rimonabant, Sibutramin, Orlistat etc.), zur Verbesserung des Plasmalipidmusters (Statine, Fibrate, Ezetimib, Acipimox, Nikotinsäure) zur Verbesserung der Insulinwirksamkeit (Metformin, Glitazone), der Insulinsekretion (Sulfonylharnstoffe, GLP 1 Agonisten, Exanatide) zur Blutdrucksenkung (Angiotensin-Converting Enzyme-Hemmer, ATIII Antagonisten, Beta-Blocker, Kalzium Antagonisten, Diuretika) der Koronaren Herzkrankheit (Aspirin, Nitropräparate) sowie zur Senkung der Harnsäurespiegel (Allopurinol, Probenecid, Colchizin).

**Vermittelte Kompetenzen**

Fachkompetenz, Methodenkompetenz

**Studienhilfsmittel**

M.J. Müller, Ernährungsmedizinische Praxis, 2. Auflage, Springer-Verlag Heidelberg, 2007  
Thomas Karow, Ruth Lang-Roth Allgemeine und spezielle Pharmakologie und Toxikologie, Eigenverlag 2008  
Fülgraff Palm, Pharmakotherapie, klinische Pharmakologie, Urban & Fischer 2001  
Wolfgang Piper, Innere Medizin, Springer-Verlag Heidelberg 2007